

Presseinformation

Deutsche Bahn Stiftung gratuliert Bahnhofsmision zum 125-jährigen Jubiläum mit eigener Ausstellung

Arbeit und Geschichte der Bahnhofsmision und gemeinsame Projekte stehen im Mittelpunkt • Ausstellung macht vom 8. bis 17. November im Hauptbahnhof Frankfurt am Main halt • Weitere Termine für 2020 geplant

(Berlin / Frankfurt am Main, 5. November 2019) 1894 wurde am Schlesischen Bahnhof, dem heutigen Ostbahnhof Berlin, die erste Bahnhofsmision gegründet. Ihr 125-jähriges Jubiläum feierte die Bahnhofsmision am 27. September 2019 an genau diesem Ort mit einem Festakt.

Für die Deutsche Bahn Stiftung als enger Partner war das Grund genug, der Bahnhofsmision mit der Wanderausstellung „125 Jahre Bahnhofsmision“ zu gratulieren. Mit dem Berliner Ostbahnhof – wo alles begann – wurde Ende September 2019 der perfekte Ort auserkoren, um mit der Wanderausstellung zu starten.

Als zweite Station nach Berlin macht sie nun im Frankfurter Hauptbahnhof in der Haupthalle in der Nähe des DB Reisezentrums halt. Dort ist sie vom 8. bis 17. November 2019 zu sehen. Danach wandert sie weiter nach Dresden, wo sie vom 20. bis 29. November im Hauptbahnhof Station macht. Im Jahr 2020 sind zusätzliche Ausstellungstermine an weiteren deutschen Bahnhöfen geplant.

Vom Rückblick bis zur Gegenwart – 125 Jahre im Schnelldurchlauf

Auf rund 20 Quadratmetern Ausstellungsfläche zeigen Informationstafeln mit Fotografien, Leuchtrahmendisplays und Monitorwänden einen spannenden Überblick über die Entstehung und Geschichte der Bahnhofsmision. Auch die gemeinsamen Projekte werden vorgestellt.

Erfolgreiche Projekte durch enge Partnerschaft

Deutsche Bahn Stiftung und Bahnhofsmision gehen mit mehreren Projekten erfolgreich Hand in Hand. Unter anderem erleichtert das durch die Deutsche Bahn Stiftung initiierte Projekt „Video-Dolmetschen“ an mehr als 20 Standorten Hilfesprache mit fremdsprachigen Gästen. Per Tablet können Video-Dolmetscher in mehr als 60 Sprachen für Beratungsgespräche hinzugezogen werden, um Sprachbarrieren zu überwinden.

Am Berliner Hauptbahnhof bieten die „Mutmacher am Bahnhof“ Menschen mit psychischen und psychosozialen Problemlagen strukturierte Gespräche an, leisten unkompliziert Hilfestellung und vermitteln im Bedarfsfall in das soziale und psychiatrische Hilfesystem Berlins. Ohne Anmeldung, kostenlos und anonym.

Oliver Wasmann
Kommunikation/Sprecher
Deutsche Bahn Stiftung gGmbH
Bellevuestraße 3, 10785 Berlin
Tel. 030 297 56107
oliver.wasmann@
deutschebahnstiftung.de
www.deutschebahnstiftung.de

Presseinformation

Unter dem Leitgedanken „Lernen für das Leben“ fördert die Deutsche Bahn Stiftung auch bundesweit lokale Projekte einzelner Bahnhofsmissionen, bei denen Helfer und Gäste zusammen aktiv werden. Partizipation steht hier im Mittelpunkt.

Hinweis für Redaktionen:

Bilder der Jubiläumsausstellung „125 Jahre Bahnhofsmission“ stehen Ihnen im Mediportal der Deutschen Bahn unter **mediaportal.deutschebahn.com** zur Verfügung.

Deutsche Bahn Stiftung: Anschluss sichern. Verbindungen schaffen. Weichen stellen.
Unter diesem Leitgedanken bündeln wir das gemeinnützige Engagement der Deutschen Bahn.

Als Deutsche Bahn Stiftung wollen wir dazu beitragen, den gesellschaftlichen Zusammenhalt zu stärken. Dabei knüpfen wir an die Tradition der Hilfe und Verantwortung an, wie Eisenbahner sie seit jeher leben und verbinden. Eisenbahngeschichte mit Weichenstellungen für die Zukunft.

Im DB Museum, dem ältesten Eisenbahnmuseum der Welt, sammeln, bewahren und vermitteln wir deutsche Eisenbahngeschichte von den Anfängen um 1800 bis heute. Mit unseren Projekten engagieren wir uns in den Schwerpunktbereichen Bildung und Integration, um Chancengerechtigkeit zu verbessern und Menschen in Not zu helfen und wir fördern ehrenamtliches Engagement.

Mehr unter: www.deutschebahnstiftung.de

Oliver Wasmann
Kommunikation/Sprecher
Deutsche Bahn Stiftung gGmbH
Bellevuestraße 3, 10785 Berlin
Tel. 030 297 56107
oliver.wasmann@
deutschebahnstiftung.de
www.deutschebahnstiftung.de